



Rückblick

2. Symposium vom 17. bis 25. Mai 2003 auf dem Naturholzlagerplatz der Stadt Eppstein

Pressemitteilung

01.02.2003

Unter dem Motto „ZEITZEUGE HOLZ“ laufen in Eppstein die Vorbereitungen für das 2. Holzbildhauer-Symposium auf Hochtouren. Der Arbeitskreis „Holzbildhauer-Symposium“ trifft sich regelmäßig, um den Fortgang der Dinge zu besprechen und neue Aufgaben zu verteilen. Denn schon am 17. Mai 2003 wird das Ereignis steigen und bis zur Finissage am 23. Mai werden acht Künstler auf dem Naturholzlagerplatz in Eppstein-Niederjosbach arbeiten.

Die Bewerbungen kamen aus allen Teilen Deutschlands, vielen europäischen Ländern und Israel. Der Jury fiel es nicht leicht, sich unter den 41 Bildhauerinnen und 105 Bildhauern für die auf acht begrenzte Teilnehmerzahl zu entscheiden. Die Wahl fiel auf

Marco Baré, Berlin
Johannes Bludau, Hunderdorf
Regine Hawellek, Kassel
Cornelia Konrads, Bad Münden
CW Loth, Freiburg
Ulrich Johannes Mueller, Marola/Italien
Christoph Platz, Bochum
Lothar Seruset, Berlin

Sie wurden eingeladen und haben ihre Teilnahme inzwischen zugesagt.

Eppstein ist auf dem besten Wege, sich durch diese kulturelle Initiative - zumindest in Künstlerkreisen - einen internationalen Ruf zu erwerben.

Auch die wiederholten Appelle der Organisatoren, das Ereignis mit Spenden zu unterstützen, sind auf fruchtbaren Boden gefallen. Banken und Firmen, öffentliche Verwaltung, Vereine und Eppsteiner Bürger haben finanzielle Unterstützung oder tatkräftige Hilfe zugesagt oder bereits geleistet. Aber noch sind Finanzierung und logistische Durchführung des Symposiums nicht vollkommen gesichert. Deshalb bittet der Arbeitskreis noch einmal um Geldspenden. Auch Angebote von Übernachtungsmöglichkeiten, zur Bereitstellung von Essen und Getränken oder für das Zubereiten einer Mahlzeit während des Symposiums sind hochwillkommen.

Überweisungen (auf Wunsch gegen Spendenquittung) unter dem Stichwort Kulturkreis, ZEITZEUGE HOLZ werden erbeten auf das Konto bei der Taunus-Sparkasse Nr. 5000 1210, BLZ 512 500 00. Sonstige Angebote bitte an Frau Sauveur, Tel. 06198-2232.